

Inhalt

1.	Einleitung	11
1.1	Problemfeldanzeige und Zielsetzung dieser Arbeit	11
1.2	Motivation	13
1.3	Aufbau der Arbeit	14
2.	Klärung grundlegender Schlüsselbegriffe	16
2.1	Religion, Religiosität und Interreligiosität	16
2.2	Religiöse Erziehung oder religiöse Bildung?	20
2.3	Zum Bildungs- und Kompetenzverständnis dieser Arbeit	21
2.3.1	Bildung – eine allgemeine Annäherung	21
2.3.2	Kompetenz – Annäherung an ein Konstrukt	25
3.	Religion und religiöse Bildung in Kindertagesstätten – auch in kommunalen Einrichtungen?	30
3.1	Zur Bedeutung der Religion in der fröhkindlichen Bildung	30
3.2	Zur wachsenden Bedeutung interreligiöser Bildung	34
3.3	Rechtliche und bildungspolitische Rahmenbedingungen religiöser und interreligiöser Bildung in Kindertagesstätten	37
4.	Potentiale religiöser und interreligiöser Bildung – ausgewählte Perspektiven	41
4.1	Religionspsychologische Befunde	41
4.2	Religion und Religiosität als Resilienzfaktor	45
4.3	Gefährdende Potentiale einer falsch verstandenen ,religiösen Erziehung‘	47
5.	Mögliche alternative Konzepte für religiöse und interreligiöse Bildung?	51
5.1	Werterziehung als adäquater Ersatz für religiöse Bildung?	51
5.2	Interkulturelle Bildung ohne Religion?	53
6.	Religiöse und religionspädagogische Kompetenzen	56
6.1	Religiöse Kompetenz nach Ulrich Hemel	57
6.1.1	Fünf Dimensionen von Religiosität	57
6.1.2	Religiöse Kompetenz – fünf Dimensionen	58
6.2	Kompetenzen religiöser Bildung des Comenius-Institutes	61
6.3	Die Definition religiöser Kompetenz des KIBOR	62

6.4	Das Berliner Modell religiöser Kompetenz	64
6.5	Exemplarische Kompetenzen von Erzieherinnen und Erziehern nach Friedrich Schweitzer	66
6.6	Religionspädagogische Handlungskompetenz nach Rainer Möller.....	67
6.7	Nochmals Ulrich Hemel: Religionspädagogische Kompetenz von Erzieherinnen und Erziehern	69
6.8	Religiöse Kompetenzen im „Handbuch religiöse Bildung in Kita und Kindergarten“ von Matthias Hugoth.....	71
6.9	Weitere religionspädagogische Kompetenzen in der religionspädagogischen Literatur	72
6.9.1	Religiöse Sensibilität als Voraussetzung einer religionspädagogischen Begleitung von Kindern.....	72
6.9.2	Reflexionskompetenz: Die Kompetenz zur (biographischen) Selbstreflexion.....	74
6.9.3	Authentizität und Vorbildfunktion	77
6.9.4	Interreligiöse Kompetenz und Fremdheitskompetenz	78
6.9.5	Ritualkompetenz.....	83
6.9.6	Die Kompetenz des Theologisierens mit Kindern	86
6.9.7	Kompetenz zur Bildungs- und Erziehungspartnerschaft mit Eltern	88
6.10	Religionspädagogische Kompetenz in Publikationen konfessioneller Dachorganisationen	89
6.10.1	Der Verband Katholischer Tageseinrichtungen für Kinder (KTK)	89
6.10.2	Die Bundesvereinigung Evangelischer Tageseinrichtungen für Kinder (BETA)	96
6.10.3	Die religionspädagogische Rahmenkonzeption für die Kindergärten in der Diözese Rottenburg-Stuttgart: „Religion erLeben“ ..	100
7.	Empirische Befunde: Einstellungen zu Religion, Religiosität und Interreligiosität von Erzieherinnen und Erziehern	104
8.	Annäherung an den Untersuchungsgegenstand und die Fragestellung ..	108
8.1	Zusammenfassung und Definition der Kompetenzbereiche	108
8.2	Forschungsleitende Fokussierungen und Fragestellungen	109
9.	Forschungsmethodologie und Forschungsdesign	111
9.1	Methodologische Grundlagen dieser Untersuchung.....	112
9.1.1	Überlegungen zur Interviewmethode	113
9.1.2	Das leitfadengestützte Interview.....	114
9.2	Das Erhebungsverfahren der Untersuchung.....	115
9.2.1	Die Entstehung des Interviewleitfadens.....	115
9.2.2	Der Interviewleitfaden	117

9.2.3	Auswahl der Interviewpartnerinnen und Interviewpartner	120
9.2.4	Gesprächsvorbereitungen	122
9.2.5	Durchführung der Interviews	123
9.2.6	Die gegenstandsbezogene Theoriebildung als Impuls zur Prozessoffenheit	124
9.3	Auswertung und Analyse des gewonnenen Datenmaterials	125
9.3.1	Die Wahl der Darstellungsmittel	126
9.3.2	Transkription	126
9.3.3	Systematische Sequenzierung des Datenmaterials	127
9.3.4	Das Verdichtungsprotokoll	128
9.3.5	Autorisierung	130
9.3.6	Anonymisierung	131
9.3.7	Das Ergebnispanorama und übergeordnete Aussagen	131
9.3.8	Bemerkungen zu den methodischen Gütekriterien	133
10.	Religionspädagogische Fähigkeiten und Kompetenzen – Auswertung der persönlichen Gespräche	134
10.1	Verdichtungsprotokolle	134
10.1.1	Verdichtungsprotokoll D. D.	134
10.1.2	Verdichtungsprotokoll E. O.	141
10.1.3	Verdichtungsprotokoll G. C.	148
10.1.4	Verdichtungsprotokoll A. N.	154
10.1.5	Verdichtungsprotokoll F. W.	159
10.1.6	Verdichtungsprotokoll P. E.	165
10.1.7	Verdichtungsprotokoll B. L.	171
10.1.8	Verdichtungsprotokoll N. K.	177
10.1.9	Verdichtungsprotokoll T. U.	184
10.2	Ergebnispanoramen	191
10.2.1	Bedeutung der Religion im Kindergarten	192
10.2.2	Biographische Erfahrungen mit religiöser Erziehung und deren Bedeutung für die Gegenwart	197
10.2.3	Das vom christlichen Menschenbild geprägte ‚Bild vom Kind‘	200
10.2.4	Das Gottesbild der Erzieherinnen	201
10.2.5	Veränderungen im Gottesbild der Erzieherinnen durch die Arbeit mit den Kindern	203
10.2.6	Für die Prägung des Gottesbildes wichtige Personen und Situationen	205
10.2.7	Religiöse Kompetenz	206
10.2.8	Religionspädagogische Kompetenz	209
10.2.9	Hierarchische Anordnung der Kompetenzen	211
10.2.10	Selbstzuschreibung der Kompetenzen	211
10.2.11	Kompetenzen, die eine religionspädagogisch arbeitende Erzieherin braucht	214
10.2.12	Wodurch wurden die genannten Kompetenzen erworben?	216

10.2.13	Erwartungen der Träger, Eltern, Gesellschaft und Wissenschaft an Erzieherinnen.....	219
10.2.14	Rahmenbedingungen für religionspädagogisch arbeitende Erzieherinnen.....	222
10.2.15	Unterstützungen, die sich die Erzieherinnen für ihre Arbeit wünschen	223
10.3	Themenbezogene Ergebnisaussagen	225
11.	Thesen	232
12.	Perspektiven.....	234
12.1	Perspektiven zur Bedeutung des Glaubens der Erzieherin bzw. des Erziehers für religiöse Erziehung, Bildung und Begleitung der Kinder	234
12.2	Perspektiven zum Erwerb von Kompetenzen und Fähigkeiten für die religiöse Begleitung der Kinder	238
12.3	Perspektiven zur Bedeutung der Aus-, Fort- und Weiterbildung bei der Suche eines eigenen religiösen Standortes	239
12.4	Perspektiven zur Bedeutung der interreligiösen und interkulturellen Bildung	242
12.5	Perspektive zur Bedeutung der religionspädagogischen Unterstützung der Eltern	243
12.6	Perspektiven zu den Rahmenbedingungen für eine gelingende religionspädagogische Begleitung der Kinder	246
12.7	Perspektiven zur Reflexion und Veränderbarkeit der Gottesbilder der Erzieherinnen und Erzieher	248
12.8	Zum Diskurs ‚christliches Bild vom Kind‘	250
13.	Erträge	254
14.	Bibliographie	260